



Checkliste für den Zeitablauf bis zum Flughafen

Eine Checkliste, die Ihnen eine hektikfreie Zeit bis zum Flughafen garantiert:

1. Planen Sie lange vor dem Flug Ihre Flugreise.
2. Legen Sie eine detaillierte Liste der Gegenstände an, die Sie mitnehmen wollen (Reiseunterlagen, Pass, Visum, Kleidung, Schuhe, Medikamente, Toilettenartikel usw.).
3. Gehen Sie auf das Portal der Fluggesellschaft und eruiieren Sie dort die erlaubten Gewichte für aufgegebenes Gepäck und Handgepäck.
4. Brauchen Sie für Ihre Flugreise einen weiteren Koffer, dann melden Sie diesen an (Gebühr!), ebenso Sportgepäck oder Kinderwagen.
5. Was muss in das aufgegebenes Gepäck?
6. Was darf in das Handgepäck?

7. Führen Sie Medikamente, die unbedingt notwendig sind, im Handgepäck mit.
8. Packen Sie in Ruhe und mit Überlegung.
9. Wenn Sie mit einem Partner fliegen, teilen Sie Ihre Kofferinhalte so auf, dass in jeden Koffer jeweils die Hälfte der Habseligkeiten gepackt wird. So vermeiden Sie, wenn am Zielort ein Koffer nicht rechtzeitig mit Ihnen ankommt, dass in den ersten Tagen ein Partner völlig ohne Kleiderwechsel und ohne Zahnbürste auskommen muss.
10. Wiegen Sie Ihr Gepäck zu Hause auf der Personenwaage.
11. Ein bis zwei Tage vor dem Abflug können Sie sich zu Hause am PC schon die Bordkarten ausdrucken (eventuell auch auf dem Smartphone verfügbar).
12. Reservieren Sie im Voraus bei Ihrer Fluggesellschaft Ihr Lieblingsmenü (auch für den Rückflug). Wenn Sie z.B. vegetarisch buchen, wird Ihnen Ihr Essen vor dem „normalen“ Essen für die Masse der Mitpassagiere gebracht!
13. Wenn Sie in der Nähe des Flughafens wohnen, überlegen Sie, ob Sie am Abend vorher schon Ihre Koffer einchecken. Sie ersparen sich dadurch Zeit und Stress am nächsten Tag.
14. Suchen Sie sich Lektüre aus, die Spaß macht, aber nicht zu anspruchsvoll ist.
15. Nehmen Sie spätestens zwei Stunden vor Flugantritt eine leichte Mahlzeit zu sich.
16. Vermeiden Sie koffeinhaltige Getränke und Alkohol vor dem Flug.
17. Planen Sie für die Anfahrt am Flughafen genügend Zeit ein.
18. Berücksichtigen Sie Ferienzeiten, Staus auf der Straße und Zugverspätungen (die Lokführer der Deutschen Bahn können auch streiken!).
19. Überlegen Sie sich Alternativen, um zum Flughafen zu kommen (Plan B).
20. Für innereuropäische Flüge sollten Sie mindestens zwei Stunden vor der Abflugzeit am Abfertigungsschalter stehen.
21. Für Flüge außerhalb Europas kalkulieren Sie mindestens drei Stunden wegen der zeitintensiveren Sicherheitskontrollen ein.
22. Kommen Sie rechtzeitig und ohne Hektik zum Flughafen.
23. Fahren Sie ausgeruht zum Flughafen.

Checkliste vor dem Abflug

Eine Checkliste, die Ihnen eine stressfreie Zeit vor dem Abflug garantiert:

1. Zählen Sie Ihre Gepäckstücke beim Verlassen des Fahrzeugs (Auto, Bahn, Shuttle, Taxi).
2. Achten Sie darauf, dass der Shuttlebus-Fahrer alle Ihre Gepäckstücke mitnimmt und wieder auslädt.
3. Vereinbaren Sie mit dem Abholer (Shuttlebus-Fahrer, Verwandtschaft) genaue Modalitäten für Ihre Rückfahrt.

4. Nehmen Sie sich einen Gepäckwagen, so haben Sie die Übersicht über alle Ihre Gepäckstücke. Kleine Kinder haben einen Heidenspass, wenn sie auf den Koffern sitzen dürfen.
5. Nehmen Sie Ihr Gepäck und suchen Sie im Flughafen nach der großen Tafel, auf der alle Abflüge, die zugeordneten Abflugschalter und Gates aufgeführt sind.
6. Begeben Sie sich zu Ihrem Abflugschalter.
7. Stellen Sie sich in eine der beiden Schlangen: Mit oder ohne Bordkarte. Wenn Sie bereits zu Hause eine Bordkarte ausgedruckt haben, geht Ihre Abfertigung schneller, da nur die Koffer gewogen werden.
8. Die Groundhostess kontrolliert Ihren Ausweis, wiegt Ihre Koffer und gibt Ihnen die Gepäckabschnitte und die Bordkarte, sofern Sie noch keine haben.
9. Mit der Gatenummer und der Zeitangabe, wann Sie spätestens am Gate sein müssen, sollten Sie jetzt noch genügend Wartezeit haben, die Sie nutzbringend ausfüllen können (Snack, Trinken, Telefonieren, Zeitung kaufen, Toilette usw.).
10. Stellen Sie sich schon auf die trockene Luft im Flugzeug ein und trinken Sie Mineralwasser während der Wartezeit im Flughafen.
11. Bis zur Sicherheitskontrolle muss Ihre Flasche leer sein. Aber, ob leer oder nicht: Sie werfen Sie dort in den Müll.
12. Vor dem Eingang zur Sicherheitskontrolle zeigen Sie Ihre Bordkarte vor.
13. Wenn Sie den Schengen-Raum verlassen, wird eine Passkontrolle durchgeführt.
14. An der Sicherheitskontrolle legen Sie Jacke, Mantel, metallische Gegenstände, Geldbeutel, Handtasche und eventuell Ihren Gürtel in die Boxen. Laptops werden aus dem Handgepäck ausgepackt und kommen in eine separate Box. Die Boxen und Ihr Handgepäck fahren dann durch den Röntgenapparat. Treten Sie nach Aufforderung des Sicherheitspersonals in bzw. durch den Personendetektor. Eventuell werden Sie dann noch persönlich abgetastet. Nehmen Sie alle ihre Gegenstände wieder an sich. Sie sind jetzt im inneren Sicherheitsbereich.
15. Der Flugreise steht nun nichts mehr im Wege. Das Handgepäck ist immer im Auge zu behalten: Einerseits verhindert dies Diebstahl, andererseits wird kein Bombenalarm wegen eines herrenlosen Koffers ausgelöst.
16. Auf den Anzeigetafeln kontrollieren Sie Ihre Gatenummer und die Bordingzeit.
17. Wenn Sie jetzt noch Zeit haben, schauen Sie sich in den zollfreien Läden um, vielleicht haben Sie noch etwas vergessen, was Sie unbedingt im Flugzeug brauchen (Mitbringsel, Rätselheft, Zeitschrift, Schokoriegel, Wasser usw.).
18. Was in den Duty Free Shops gekauft wird, kann ohne Kontrolle und Gewichtsanrechnung mit ins Flugzeug genommen werden.
19. Seien Sie rechtzeitig am Abfluggate.
20. Am Abfluggate heißt es wieder warten, bis das Flugzeug zum Einsteigen bereit ist.
21. Achten Sie auf die Lautsprecherdurchsagen zur Reihenfolge des Einsteigens: Zunächst Gehbehinderte und Familien mit Kindern, dann die Passagiere auf

den hinteren Sitzen, dann der Rest. Eventuell sind auf Ihrer Bordkarte auch die Buchstaben A, B, C usw. aufgedruckt, dann begeben Sie sich gemäß der Durchsage zur Kontrolle.

22. Keine Hektik und kein Drängeln, es kommen alle Passagiere mit.
23. Am Schalter werden nochmals die Bordkarten kontrolliert, überwiegend auch Ausweis oder Pass.
24. Der Zustieg in das Flugzeug erfolgt direkt über die angedockten „Finger“ oder Sie werden per Bus über das Vorfeld zum Flugzeug gebracht.
25. Im Flugzeug schieben Sie sich dann in der Schlange vor, bis Sie Ihren Platz, der auf der Bordkarte angegeben ist, erreicht haben und platzieren Ihr Handgepäck in der oberen Ablage.
26. Achten Sie darauf, dass Ihr Handgepäck wirklich nur den notwendigen Platz einnimmt, andere Passagiere haben auch welches!
27. Blockieren Sie nicht länger als nötig den Gang während Sie Ihr Handgepäck verstauen. Treten Sie eventuell etwas beiseite und lassen Sie die Schlange der hinter Ihnen sitzenden Passagiere vorbei.
28. Achten Sie darauf, dass Sie alle die notwendigen Dinge, die Sie während des Fluges brauchen (z.B. Zeitschriften, Nackenkissen, Brille, Kuli, Snack, Wasser usw.) schon aus dem Handgepäck geholt haben. Während des Fluges müssten Sie sonst hierzu Ihren Sitznachbarn bitten, aufzustehen.
29. Als Alternative bietet es sich an, das Handgepäck unter den Vordersitz zu schieben. Dort haben Sie zwar alles sofort griffbereit, aber Ihr Fußraum ist dadurch enorm eingeschränkt.
30. Benutzen Sie das Kissen und die Decke, die auf Ihrem Platz bereitliegen oder fragen Sie die Flugbegleiterin danach.
31. Setzen Sie sich auf Ihren Platz, richten sich dort ein und schließen Ihren Gurt.
32. Wenn alle Fluggäste an Bord sind, hören Sie die Durchsage „Bording completed“. Nach dieser Durchsage schließen die Flugbegleiter die oberen Gepäckablagen.
33. Die Durchsage ist auch für Sie relevant: Wenn Ihnen Ihr Sitzplatz wider Erwarten doch nicht gefällt, schauen Sie sich um, ob noch Plätze frei sind. Fragen Sie die Flugbegleiter, ob Sie sich dort hin setzen dürfen. Sie können aber auch so wechseln. Wenn Sie eine leere Sitzreihe ergattern, können Sie sich während langer Flüge gut ausstrecken.
34. Die Flugbegleiterinnen/Flugbegleiter kontrollieren, ob die Sitzgurte geschlossen sind und sich die Lehnen in einer senkrechten Position befinden.
35. Die Flugbegleiterinnen/Flugbegleiter schließen die letzten oberen Gepäckfächer, falls ein Fluggast eines offen gelassen hat.
36. Verfolgen Sie aufmerksam die Sicherheitsanweisungen, damit Sie im Notfall Bescheid wissen.
37. Lesen Sie die Karten mit den Sicherheitsanweisungen in der Tasche vor Ihnen.

Checkliste für die Zeit im Flugzeug

Eine Checkliste, die Ihnen noch mehr angenehme Zeit an Bord garantiert:

1. So lange Sie sitzen, schnallen Sie sich immer an, um gegen plötzlich auftretende Luftturbulenzen gewappnet zu sei.
2. Nehmen Sie an Bord nur leichte Kost zu sich.
3. Machen sich von den Servicezeiten unabhängig und nehmen Obst, Snacks oder Müsliriegel im Handgepäck mit. Beachten Sie dabei, dass Sie in bestimmte Länder (z. B. USA) keine Nahrungsmittel einführen dürfen.
4. Wenn Sie durchschlafen wollen, sagen Sie den Flugbegleitern und auch Ihren Sitznachbarn Bescheid, dass Sie während des Service nicht geweckt werden möchten.
5. Legen Sie sich zum Schlafen quer auf die Sitzplätze neben Ihnen, wenn diese frei sind.
6. Raucher überbrücken die Zeit im Flugzeug mit einem Nikotinplaster oder nikotinhaltigem Kaugummi.
7. Tragen Sie wegen der trockenen Luft möglichst keine Kontaktlinsen. Setzen Sie stattdessen eine Brille auf.
8. Warten Sie mit dem Gang zur Toilette, bis die Flugbegleiter mit der Essens- und Getränkeausgabe fertig sind und die Trolleys die Gänge nicht mehr blockieren. Zudem haben Sie meistens die Möglichkeit, nach vorne oder nach hinten auf die Toilette zu gehen.
9. Wenn Sie am Fenster oder in der Mitte sitzen und einer aus der Reihe auf die Toilette muss, nutzen Sie die Gelegenheit und gehen auch gleich. Auch wenn Sie es noch ein Weilchen länger ausgehalten hätten.
10. Regulieren Sie den Luftstrom aus der Düse über Ihnen.
11. Schalten Sie bei Bedarf die individuelle Leselampe über Ihrem Sitz ein oder aus.
12. Wenn Sie eigene oder die vom letzten Flug mitgebrachten Ohrhörer verwenden, brauchen Sie an Bord keine mehr zu kaufen.

Checkliste nach der Landung

Eine Checkliste, die Ihnen eine stressfreie Zeit nach der Landung garantiert (diese Liste bezieht sich auf die Landung an Ihrem Zielort, sie kann aber ebenso auf eine Rückkehr auf einen deutschen Flughafen angewendet werden):

1. Nach der Landung hat sich eine Unsitte eingebürgert, zu klatschen, um damit den Piloten zu zeigen, dass es ein guter Flug war. Lassen Sie es, denn die Cockpittür ist noch geschlossen und die Piloten können es nicht hören.
2. Bleiben Sie nach der Landung noch sitzen.

3. Überlassen Sie die Hektik den anderen, die gleich aufspringen, ihr Handgepäck über den Köpfen der noch Sitzenden herunterzerren, um dann zehn Minuten oder mehr mit eingezogenem Kopf vor dem Sitz zu stehen, denn der Gang ist schon gerammelt voll.
4. Warten Sie, bis sich die Situation entspannt hat und sich eine Lücke im Strom der Aussteigewilligen auftut, die Sie elegant nutzen, um an Ihr Handgepäck zu kommen.
5. Bevor Sie sich auf den Weg zum Ausgang machen, vergewissern Sie sich, dass Sie auf, neben oder unter Ihrem Sitz und in der Gepäckablage nichts vergessen haben.
6. Wenn Sie bei den Flugbegleitern am Ausgang vorbei kommen, verabschieden Sie sich und bedanken sich für den angenehmen Flug, falls es für Sie ein solcher war.
7. Verlassen Sie das Flugzeug und gehen in Richtung „Exit“ oder „Gepäckausgabe“.
8. Auch wenn andere Mitpassagiere Sie auf dem Weg überholen, am Gepäckband sehen sich alle wieder.
9. Wenn Sie einen Anschlussflug gebucht haben, begeben Sie sich direkt zu Ihrem Abfluggate. Das Gepäck ist meistens „durchgecheckt“ d.h., es wird automatisch zu Ihrem neuen Flug befördert, so dass Sie sich nicht darum kümmern müssen.
10. Reisen Sie in einen Staat außerhalb des Schengen-Gebietes ein, ist jetzt eine Passkontrolle zu absolvieren.
11. Danach geht es zu den Gepäckbändern. Auf einer Anzeigetafel finden Sie das zu Ihrer Flugnummer und zu Ihrem Abflugort gehörende Gepäckband.
12. Um die Wartezeit am Gepäckband zu verkürzen und da es ohnehin eine Weile dauert, bis die Koffer ankommen, ist ein Besuch der Toilette empfehlenswert.
13. Haben Sie endlich Ihren Koffer geortet und vom Band gewuchtet, steht nun die Zollkontrolle an. Je nachdem, in welches Land Sie einreisen oder aus welchem Land Sie kommen, entfällt diese ganz oder ist lasch bis intensiv. Bitte beachten Sie hierzu die Zollvorschriften der einzelnen Länder.
14. Nach der Zollkontrolle endet Ihre Flugreise und die Erde hat Sie wieder.